

Ortsbeirat Kleinlinden

Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Auskunft erteilt: Frau Braungart
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1075
Telefax: 0641 306-2700
E-Mail: ortsbeiraete@giessen.de

Datum: 02.07.2010

Niederschrift

zur 30. Sitzung des Ortsbeirates Kleinlinden
am Mittwoch, dem 30.06.2010,
im Bürgerhaus Kleinlinden, Gruppenraum 2 und 3, Zum Weiher 33,
35398 Gießen-Kleinlinden.
Sitzungsdauer: 20:00 – 20:20 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Herr Norbert Herlein	SPD	Ortsvorsteher
Herrn Helmut Volkmann	SPD	
Frau Ingrid Hubing	CDU	
Herr Winfried Wagenbach	CDU	
Frau Christel Weigel	CDU	
Frau Christiane Janetzky-Klein	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Prof. Dr. Frieder Lutz	Bündnis 90/Die Grünen	
Frau Annette Greilich	FDP	

Für die Geschäftsstelle der Ortsbeiräte:

Frau Sandra Walther	Schriftführerin
---------------------	-----------------

Entschuldigt:

Frau Dagmar Schmidt	SPD	
Herr Thomas Rausch		Stadtrat
Herr Dr. Klaus Dieter Greilich		Stadtverordneter

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Beschlussfassung über die Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der 29. Sitzung des Ortsbeirates am 26.05.2010
4. Bürgerfragestunde
5. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
6. Mitteilungen und Anfragen
7. Gemeindearbeiter in den Vororten; hier: Wechsel des Unterstellungsverhältnisses; STV/3029/2010
Antrag der FW-Stadtverordnetenfraktion vom 18.04.2010
8. Beibehaltung des Jugendtreffs in Kleinlinden; OBR/3157/2010
Antrag der FDP-Fraktion vom 21.06.2010
9. Verschiedenes

Abwicklung der geänderten Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung

Ortsvorsteher Herlein eröffnet die 30. Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist. Gegen die Form und die Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben.

2. Beschlussfassung über die Tagesordnung

Herr Wagenbach möchte im **nicht öffentlichen Teil** der Sitzung eine Grillplatzangelegenheit behandelt haben.

Da sich dagegen kein Widerspruch erhebt, wird der TOP „**Grillplatzangelegenheit**“ unter **TOP 10 neu** im **nicht öffentlichen Teil** in die Tagesordnung aufgenommen.

3. Genehmigung der Niederschrift der 29. Sitzung des Ortsbeirates am 26.05.2010

Prof. Dr. Lutz beanstandet, dass unter TOP 7 (Mitteilungen und Anfragen) **nicht** der **Bolzplatz**, sondern der **Trial-Bike-Platz** zügig fertig gestellt wurde.

Außerdem bittet er darum, dass nicht sein Vorname, sondern der Nachname im Protokoll festgehalten werden soll.

Die Niederschrift der 29. Sitzung des Ortsbeirates am 26.05.2010 wird in der **geänderten Form einstimmig genehmigt**.

4. Bürgerfragestunde

➤ **Heerweg**

Herr Peter Herold moniert, dass der Heerweg immer noch mit 70 km/h befahren werden darf. S. E. ist dies viel zu schnell und bittet um Austausch der Schilder.

Außerdem sei bei einem Termin in dieser Angelegenheit der Ortsbeirat Allendorf anwesend gewesen, nicht aber der Ortsbeirat Kleinlinden.

Ortsvorsteher Herlein stellt fest, dass der Ortsbeirat Kleinlinden nicht eingeladen war.

Frau Greilich teilt mit, dass „**die Einladungen aus dem Büro der Oberbürgermeisterin überhaupt nicht funktionieren**“.

Ortsvorsteher Herlein bittet darum, den Ortsbeirat Kleinlinden zukünftig zu Terminen, die Kleinlinden betreffen, ebenfalls einzuladen.

5. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen

➤ **Sanierungskonzept der Streuobstwiesen in Kleinlinden;**

Nachfragen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und SPD-Fraktion in der 28. Sitzung am 28.04.2010, TOP 5.1

- **Fußgängerverkehr vor dem REWE-Markt an und neben der Ampel der Kreuzung Allendorfer Straße/Lützellindener Straße über die Allendorfer Straße;**
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 21.09.2009,
OBR/2653/2009

6. Mitteilungen und Anfragen

Es liegen weder Mitteilungen noch Anfragen vor.

- 7. Gemeindearbeiter in den Vororten; hier: Wechsel des Unterstellungsverhältnisses; STV/3029/2010**
Antrag der FW-Stadtvorordnetenfraktion vom 18.04.2010
-

Antrag:

Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, das Unterstellungsverhältnis der städtischen Bediensteten (Gemeindearbeiter) in den Vororten der Stadt Gießen im Vorgriff auf eine Optimierung der Stadtverwaltung vom Hauptamt in das Garten- und Friedhofsamt zu ändern.

Begründung:

Vielfältige Aufgaben in den Vororten der Stadt Gießen werden von den dem Hauptamt unterstellten Gemeindearbeiter ausgeführt. Gleichzeitig ist aber auch das Garten- und Friedhofsamt für verschiedene Aufgaben in den Vororten zuständig. Dadurch kommt es teilweise zu Überschneidungen in der Aufgabenerfüllung. Die Dienstaufsicht wäre durch eine einheitliche Führung ebenfalls wesentlich besser zu leisten, und die Koordinierung der anfallenden Arbeiten in den Vororten der Stadt läge in einer Hand.

Diskussion:

An der kurzen Beratung beteiligen sich Herr Prof. Dr. Lutz und Frau Greilich.

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen.

- 8. Beibehaltung des Jugendtreffs in Kleinlinden; OBR/3157/2010**
Antrag der FDP-Fraktion vom 21.06.2010
-

Antrag:

Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten zu gewährleisten, dass der Jugendtreff in Kleinlinden erhalten bleibt und erfolgreich ist.

Dies bedeutet:

1. Der Mietvertrag für den Jugendtreff wird für den Winter 2010/2011 wieder für das Tennisheim abgeschlossen.
2. Die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tragen Sorge dafür, dass für den Jugendtreff intensiv und mit allen erforderlichen Angaben geworben wird und der Jugendtreff attraktiv ist.
3. *In Zusammenarbeit mit der Schulleitung der Brüder-Grimm-Schule und den dortigen Lehrkräften sollte in den Klassen 8, 9 und 10 diesbezügliche Informationen gegeben und Gespräche geführt werden.*

Begründung:

Der Jugendtreff in Kleinlinden hat einmal gut angefangen. Allerdings hat das Interesse an der Lokalität im Laufe der Winter abgenommen und die Jugendlichen haben sich wieder andere Treffpunkte gesucht, was zu erneuten Störungen der Kleinlindener Nachbarschaft führte.

Das Tennisheim liegt nicht direkt in der Nähe der Wohnbebauung, aber doch nah genug und ist somit ein guter Treffpunkt für Jugendliche.

Leider haben vor allem im letzten Winter Aktivitäten der zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht den nötigen Erfolg gezeigt. Nicht nur die Sicherstellung eines Raumes ist deshalb notwendig, sondern auch eine Attraktivitätssteigerung und eine erhebliche Eigenwerbung.

Diskussion:

Frau Greilich trägt den Antrag vor und begründet ihn.

Ortsvorsteher Herlein schlägt folgende Erweiterung des Antrags vor, die von der antragstellenden Fraktion übernommen wird:

3. In Zusammenarbeit mit der Schulleitung der Brüder-Grimm-Schule und den dortigen Lehrkräften sollte in den Klassen 8, 9 und 10 diesbezügliche Informationen gegeben und Gespräche geführt werden.

Beratungsergebnis: geändert einstimmig beschlossen

9. Verschiedenes

➤ **Topsportler aus Kleinlinden**

Frau Hubing teilt mit, dass in der heutigen Tageszeitung zwei Kleinlindener Sportler abgebildet sind, die beim Gauturnfest souverän gesiegt haben. Ein weiterer Sportler ist Deutscher B-Jugend-Meister im Fußball geworden, der

seine Karriere in Kleinlinden begonnen hat.

Der Ortsbeirat Kleinlinden spricht Respekt und Anerkennung für diese sportlichen Leistungen aus und hofft, dass die Sportler weiterkommen und entsprechend gefördert werden.

Eine Kopie des Zeitungsausschnittes ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

➤ **Tempo 30 in der Wetzlarer Straße**

Frau Janetzky-Klein bittet den Ortsbeirat darum, die Unterschriftenlisten zu streuen und sie später wieder entgegen zu nehmen.

Der Ortsbeirat soll Ansprechpartner für Anwohner, Freunde etc. sein.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Ortsvorsteher Herlein die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am 25.08.2010, um 20:00 Uhr statt.
Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Montag, 16.08.2010, 8:00 Uhr.

gez.

Norbert Herlein
Ortsvorsteher



Sandra Walther
Schriftführerin